Reglement über das Verfahren vor der Zivilschätzungskommission

Vom 18. Dezember 1989 (Stand 1. Juni 1995)

Der Regierungsrat des Kantons Uri,

gestützt auf Artikel 104 und 105 des Gesetzes vom 4. Juni 1989 über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (EG/ZGB, RB 9.2111),

beschliesst:

Artikel 1 Zivilschätzungskommission

[1] Die kantonale Kommission für die steueramtliche Schätzung der Grundstücke gemäss Artikel 9 der Verordnung über die steueramtliche Schätzung der Grundstücke (RB 3.2215) ist die Zivilschätzungskommission im Sinne von Artikel 104 EG/ZGB (RB 9.2111).

Artikel 2 Vorschriften für die Schätzung

[1] Landwirtschaftliche Grundstücke sind nach dem Ertragswerte, andere Grundstücke nach dem Verkehrswerte zu schätzen (Artikel 617 ZGB, SR 210).

[2] Die Regeln des Schätzerhandbuches der Vereinigung kantonaler Grundstückbewertungsexperten gelten dabei als Richtlinien.

Artikel 3 Verfahren

[1] Das Verfahren richtet sich nach der Verordnung über die steueramtliche Schätzung der Grundstücke (RB 3.2215). Abweichendes Bundesrecht (SR 210, SR 211.412.12) und Absatz 2 bleiben vorbehalten.

[2] Der Einspracheentscheid der Zivilschätzungskommission kann mit Verwaltungsgerichtsbeschwerde beim Obergericht angefochten werden. Das Verfahren richtet sich nach der Verordnung über die Verwaltungsrechtspflege (RB 2.2345). *

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

Artikel 4 Kosten

[1] Die Kosten der Zivilschätzung hat der Grundeigentümer zu tragen, soweit dies das Bundesrecht (SR 210, SR 211.412.12) nicht ausdrücklich anders regelt.

Artikel 5 Inkrafttreten

[1] Dieses Reglement tritt am 1. Januar 1990 in Kraft.

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	CRS Fundstelle
18.12.1989	01.01.1990	Erlass	Erstfassung	AB 22.12.1989
23.03.1994	01.06.1995	Artikel 3 Abs. 2	geändert	AB 08.04.1994

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	CRS Fundstelle
Erlass	18.12.1989	01.01.1990	Erstfassung	AB 22.12.1989
Artikel 3 Abs. 2	23.03.1994	01.06.1995	geändert	AB 08.04.1994